

## HINTERGRUND

### Therapie gegen Erblindung

Neue Arzneien können eine Erblindung bei feuchter altersbedingter Makuladegeneration verhindern.

2

## GESUNDHEITSPOLITIK

### Patientenbeirat eingesetzt

Die KV Niedersachsen will sich stärker an Erwartungen und Erfahrungen von Patienten orientieren.

8

### Hohe Erwartungen



Thüringens KV-Chefin Regina Feldmann setzt hohe Erwartungen in den Hausarztvertrag der KV mit dem Arbeiter-Ersatzkassenverband.

9

## MEDIZIN

### ADHS bei Erwachsenen

Die ADHS-Prävalenz bei Erwachsenen wird auf etwa vier Prozent geschätzt – halb so hoch wie bei Kindern.

11

### Testosteron vor PDE-5-Hemmer

Bei Testosteronmangel muss erst das Hormon substituiert werden, dann kann auch ein PDE-5-Hemmer wirken.

13

## WIRTSCHAFT

### Abgabe auf Internet-PC

Seit Jahresbeginn sind niedergelassene Ärzte für den Internet-PC-Rundfunkgebühren

14

ÄRZTE ZEITUNG  
Verlagsgesellschaft mbH

#### Leser-Service:

Tel.: (06102) 5060  
Fax: (06102) 506177

#### Redaktion:

Tel.: (06102) 5060  
Fax: (06102) 58870  
(06102) 58740

#### Verlag:

Tel.: (06102) 5060  
Fax: (06102) 506123

#### Internet:

E-mail: info@aerztezeitung.de  
Web: www.aerztezeitung.de  
Paßwort: arztonline

ten dagegen nur bewertet werden, wenn deren Jahrestherapiekosten über 20 000 Euro liegen. Das Bundesgesundheitsministerium hatte sich bereits offen gezeigt, diese Anregung aufzunehmen, wie aus einem Arbeitspapier hervorgeht, aus dem der „Spiegel“ berichtete.

Auch die geplante Reform der Arzthonorare soll danach „vereinfaht werden, indem Vorgaben zu

die Verteidigungswirkung der Reform auch nach Vorlage eines neuen Gutachtens weiter. Dennoch sind Spitzenpolitiker von Union und SPD überzeugt, dass die Reform gelingt. „Ich bin optimistisch, dass wir ein Inkrafttreten wie vereinbart hinbekommen“, sagte etwa der bayerische Ministerpräsident Edmund Stoiber. **Siehe auch Seiten 2 und 6**

TEL AVIV  
leichtem  
nach einer  
als Schlan  
scher der U  
die Studie  
lischen M  
mehr als v  
ten erhobe  
einem B

## Hoppe würdigt Eggert Beleites

JENA (eb). Professor Eggert Beleites, Präsident der Landesärztekammer Thüringen, ist im Alter von 67 Jahren gestorben. „Mit Eggert Beleites ist ein vorbildlicher Arzt und edler Mensch von uns gegangen“, sagte Ärztepräsident Professor Jörg-Dietrich Hoppe und würdigte auch Beleites' Verdienste als Wissenschaftler und Berufspolitiker.

Beleites gehörte nach dem Fall der Mauer zu den Pionieren beim Aufbau der ärztlichen Selbstverwaltung. **Siehe Seite 4**

## „Ashley-Therapie“

Wachstumshemmende Behandlung v

BERLIN (eb). Zum Fall des geistig behinderten Mädchens Ashley aus den USA, das mit Hormonen am Wachstum gehindert wird, gibt es scharfe Kritik aus Deutschland. „So etwas wäre hier ethisch und praktisch undenkbar“, sagte Dr. Dirk Schnabel von der Charité Berlin zu „Spiegel Online“.



Ashley (9) ist geistig schwer behindert. Ihr Schicksal wird heftig diskutiert. Foto: dpa

Gespräch r  
Rundschau“

## Fiskus zieht jetzt die Steuer

Gesetzesänderungen belasten Ärzte/ Halbierung des Sparerfreib

NEU-ISENBURG (juk). Steuerlich bringt das neue Jahr Ärzten nur wenige Bonbons, dafür aber viele Gesetzesänderungen, mit denen der Fiskus ihnen in die Tasche greift.

Die Erhöhung der Mehrwertsteuer verteuert für Niedergelassene unter anderen den Kauf von Praxisgeräten. Kleiner Trost: Die degress-

sive Abschreibung für Praxisinvestitionen wurde von 25 auf 30 Prozent erhöht. Der Sparerfreibetrag wurde fast um die Hälfte verringert. Für Sparer bedeutet das, über eine neue Anlagestrategie nachzudenken. Vor allem Geldanlagen, bei denen die Zinsen angesammelt und erst am Ende der Laufzeit ausgezahlt und besteuert werden, sollten gemieden werden.

Fällt die Aus  
dieses Jahr,  
schon bei k  
gen dazu fü  
trag überse  
2008 die Ab  
führt wird,  
sem Jahr m  
Steuersparn  
Geld ver  
künftig auch